

Zweinutzungskühe- neue Chance oder alter Zopf?

Zweinutzungsrassen oder spezialisierte Milchrassen in Grasland-, Bio- und Bergbetrieben? Wieso legen Zweinutzungsrassen wieder zu?



Datum

Mittwoch, 14. März 2018, 9.00 bis 15.00 Uhr

Ort

Agrovet-Strickhof

Eschikon 21

8315 Lindau

Inhalt

Die Eignung von Zweinutzungsrassen im Vergleich zu milchbetonten Rassen für Standorte mit limitiertem Futterangebot steht im Fokus dieser Veranstaltung. Es werden Ergebnisse aus zwei europäischen Forschungsprojekten vorgestellt (<http://coreorganicplus.org/>), welche die Nutzung von Zweinutzungsrassen unter verschiedensten europäischen Produktionsbedingungen, unter anderem auch bio, untersucht haben. Qualitas und FiBL haben diese Projekte in der Schweiz bearbeitet und werden auch Ergebnisse aus der Schweiz vorstellen. ExpertInnen aus Zuchtorganisationen und aus den Projekten diskutieren mit den Teilnehmenden die beiden Strategien. Der Aufbau der Forschungsherde durch die ETH Zürich mit Original Braunvieh am Strickhof wird vorgestellt und die Ziele dieser Forschung werden erläutert.

Programm Mittwoch, den 14. März 2018

Zeit	Thema	ReferentIn
09.00	Tageskasse, Empfangskaffee	
09.30	Begrüssung, Programm, Organisatorisches	Anet Spengler, FiBL
09.45	Wie reagieren unterschiedliche Kuhtypen auf verschiedene Umwelten? Wichtigste Ergebnisse aus dem Projekt „2-ORG-COWS“	Beat Bapst, Qualitas AG
	Kommerzielle und lokale Milchrassen im Vergleich Vorstellung der Ergebnisse aus dem Projekt „OrganicDairyHealth“	Anna Bieber, FiBL
10.45	Kaffeepause	
11.00	„Die neue OB-Herde am Strickhof“	Hubert Pausch, ETH Zürich
11.30	Zweinutzungsrasen versus spezialisierte Milchrassen <ul style="list-style-type: none"> • Inputreferat: Pro Zweinutzungsrasen • Inputreferat: Pro Milchrassen Diskussion mit allen KursteilnehmerInnen	Andreas Bigler, Swissgenetics Carl Brandenburger, Plantahof bis 28.2.17 Beat Bapst, Qualitas AG
12.30	Mittagessen	
13.45	Besichtigung Agrovet-Strickhof	Matthias Schick, Strickhof
15.00	Ende der Veranstaltung	

Programmänderungen vorbehalten

Referentinnen und Referenten

- Beat Bapst, Genetiker, Qualitas AG, Zug
- Anna Bieber, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Forschungsinstitut für biologischen Landbau, Frick
- Andreas Bigler, Sire Analyst für Swiss Fleckvieh und Simmental, Swissgenetics, Zollikofen
- Carl Brandenburger, stellvertretender Direktor und Tierzuchtlehrer Plantahof bis 28.2.2017, Landquart
- Hubert Pausch, Assistenzprofessor für Tiergenomik im Institut für Agrarwissenschaften, Departement Umweltsystemwissenschaften der ETH Zürich.
- Matthias Schick, Bereichsleiter Tierhaltung und Milchwirtschaft, Strickhof, Lindau
- Anet Spengler, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Forschungsinstitut für biologischen Landbau, Frick

Kursleitung

Beat Bapst, Anna Bieber und Anet Spengler

Kosten

Fr. 40.-

Die Kurskosten verstehen sich inkl. Unterlagen und Verpflegung und sind vor Ort zu bezahlen.

Anmeldung: bis Mittwoch, den 07.03.2018

Per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldetalon oder online über anmeldeservice.fibl.org

Anmeldebedingungen

Abmeldungen bis 5 Tage vor Kursbeginn möglich. Erscheint ein/e Kursteilnehmer/in nicht, ohne sich vorgängig abgemeldet zu haben, werden die vollen Kurskosten verrechnet.

Auskunft

FiBL Kurssekretariat, Stefanie Leu
Ackerstrasse 113 / Postfach 219
CH-5070 Frick
Tel. +41 62 865 72 74, Fax +41 62 865 72 73
kurse@fibl.org, www.fibl.org

Wer den Kurs nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, beim Kurssekretariat die Kursunterlagen zu beziehen (gegen Rechnung, Fr. 10. -).

Anreise nach Strickhof/Lindau

So finden Sie uns

<p>Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln</p> <p>Ab Bahnhof Effretikon: Bus Linie «Effretikon-Lindau-Kemptthal» Haltestelle Eschikon</p> <p>Ab Bahnhof Kemptthal: Bus Linie «Kemptthal-Lindau-Effretikon» Haltestelle Eschikon</p>	<p>Anreise mit privaten Verkehrsmitteln</p> <p>von Zürich, Winterthur, Schaffhausen, St. Gallen: ●●● Autobahn A1, Ausfahrt Effretikon, 300 m nach Ortstafel Effretikon rechts Richtung Brütten, nach 2 km auf der linken Strassenseite (Signalisation beachten).</p>
---	--

Strickhof Lindau ZH

Strickhof
 Eschikon 21
 CH-8315 Lindau
 Telefon +41 58 105 98 00
 Telefax +41 58 105 98 10
 info@strickhof.ch
 www.strickhof.ch



Anmeldung für den Kurs vom 14. März 2018

Name, Vorname			
Institution			
Adresse			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
E-Mail			

Anmeldung für das Mittagessen: Fleisch Vegetarisch

Ich melde mich hiermit an und erkläre mich mit den Anmeldebedingungen einverstanden.

Datum und Unterschrift: _____

FiBL-Kurssekretariat

Ackerstrasse 113

Postfach 219

5070 Frick

Tel: 062 865 72 74

Fax: 062 865 72 73

Oder Anmeldung online über

kurse@fibl.org,

anmeldeservice.fibl.org